

Zusammenfassung

# **Familienatlas 2007**

Individualisierte Sonderauswertung  
für den  
Landkreis Bad Tölz-Wolfratshausen

Prognos AG  
Ilka Sommer  
Tilmann Knittel

Basel, 30. Januar 2007  
30013

## Zusammenfassung

Bad Tölz-Wolfratshausen ist im Familienatlas 2007 der Gruppe der etablierten Regionen zugeordnet. Der Landkreis liegt im Vergleich mit den 438 anderen Landkreisen und kreisfreien Städten in Deutschland in der Gesamtbewertung bei den familienpolitischen Handlungsfeldern im mittleren Drittel und bei den Rahmenbedingungen Arbeitsmarkt und Demografie im oberen Drittel. Damit gehört er zusammen mit 63 weiteren Landkreisen und kreisfreien Städten zu den Regionen in Deutschland, die besonders gute Arbeitsmarktbedingungen und eine gute demografische Ausgangslage haben, um sich zu einer Top-Region für Familien zu entwickeln. Gegenwärtig stellt der Kreis bezogen auf die Handlungsfelder den Familien allerdings nur durchschnittliche Angebote bereit.

Der im Rahmen der Sonderauswertung durchgeführte Vergleich von 10 strukturell mit vergleichbaren Landkreisen zeigt, dass Bad Tölz-Wolfratshausen vor allem im Bereich Freizeitangebote, ferner auch im Bereich Bildung und Ausbildung Stärken besitzt, bei der Vereinbarkeit von Familie und Beruf und insbesondere bei Wohnsituation und Wohnumfeld aber Schwächen deutlich werden.

Zu den Stärken von Bad Tölz-Wolfratshausen gehört vor allem das durchgängig gute Freizeitangebot, das vor allem für eine ländliche Region herausragend ist. Hier steht Bad Tölz-Wolfratshausen auf Rang 1 an der Spitze der ausgewählten Vergleichsregionen. Im Familienatlas 2007 erreicht von den 323 west- und ostdeutschen Landkreisen nur Wittmund in Niedersachsen ein noch besseres Ergebnis.

Ebenfalls überdurchschnittlich ist das Ergebnis für Bad Tölz-Wolfratshausen im Handlungsfeld Bildung und Ausbildung, in dem der Landkreis den dritten Rangplatz belegt. Besonders hervorzuheben ist das gute Angebot an betrieblichen Ausbildungsplätzen für Jugendliche. Eine deutliche Schwäche in diesem Feld sind jedoch die verhältnismäßig großen Grundschulklassen.

Schwächen des Landkreises Bad Tölz-Wolfratshausen zeigen sich im Bereich Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Zwar zeigt sich für Frauen eine relativ gute Chancengleichheit auf dem Arbeitsmarkt, die Betreuungsangebote für Kleinkinder unter drei Jahren ebenso wie die Ganztagsbetreuung der drei bis sechsjährigen Kinder erscheinen jedoch sehr stark ausbaubedürftig. Insgesamt belegt Bad Tölz-Wolfratshausen in diesem Handlungsfeld nur Rang 7 unter den Vergleichsregionen und liegt zudem deutlich unter den deutschen und bayerischen Durchschnittswerten.

Im Handlungsfeld Wohnsituation und Wohnumfeld schneidet Bad Tölz-Wolfratshausen insgesamt relativ schlecht ab und liegt zu-

sammen mit Garmisch-Partenkirchen auf Rang 9. Vor allem der verhältnismäßig teure Wohnraum bei gleichzeitig großen Entfernungen, aber auch eine vergleichsweise hohe Kriminalitätsbelastung stehen hinter diesem schlechten Rangwert.

Eine auf Grundlage bundesweit verfügbarer statistischer Daten durchgeführte und damit notwendigerweise grobe Studie wie der Familienatlas kann sicher keine umfassende Diagnose der spezifischen Situation vor Ort darstellen. Dennoch ermöglicht der Vergleich mit anderen Regionen mehr oder weniger deutliche Hinweise auf potenzielle Problemfelder für Familien, die von den Verantwortlichen in den Landkreisen geprüft werden sollten. Für Bad Tölz-Wolfratshausen lassen insbesondere die geringen Betreuungsquoten im Ganztages-Bereich und bei unter Dreijährigen lassen auf einen hohen ungedeckten Bedarf schließen. Im Bereich der Wohnsituation sollte beobachtet werden, ob der Kreis auch für weniger einkommensstarke Familien ein attraktives Wohnumfeld darstellt und ob das bestehende ÖPNV-Netz den großen Entfernungen im Landkreis gerecht wird.

Bad Tölz-Wolfratshausen zeichnet sich im bundesweiten Vergleich durch besonders gute Rahmenbedingungen aus, um junge Familien langfristig an die Region zu binden. Durch gezielte Verbesserungen in den familienpolitischen Handlungsfeldern besitzt Bad Tölz-Wolfratshausen die Möglichkeiten, sich zu einer der attraktivsten Regionen für Familien in Deutschland zu entwickeln und damit sicherzustellen, dass Familien auch langfristig im Landkreis ihr Zuhause sehen.